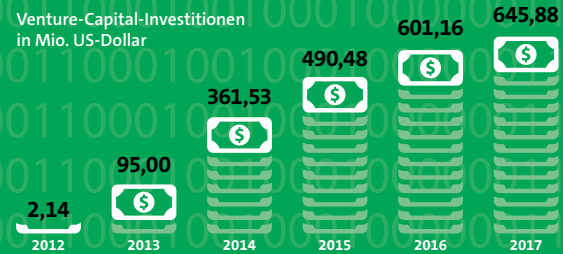


Die Entwicklung der Blockchain-Technologie

Das intelligente Netzwerk stellt die Zusammenarbeit von Unternehmen auf eine völlig neue Basis. Allerdings erfordert die Blockchain auch einen anderen, nämlich dezentralen Denkansatz.

Venture-Capital-Investitionen in Mio. US-Dollar



VC-Investitionen in die Blockchain-Technologie

Beliefen sich die weltweiten Venture-Capital-Investitionen in Blockchain-Technologien im Jahr 2012 noch auf 2,14 Millionen US-Dollar, betrug die Summe im vergangenen Jahr bereits 645,88 Millionen US-Dollar. Die Investitionen stiegen somit in diesem Zeitraum auf mehr als das 300-Fache. 2018 wurden bis zum 24. April bereits weitere 267 Millionen US-Dollar investiert.

Zahlen, Daten, Fakten

Die Blockchain hat das Potenzial, die internationalen Handelsbeziehungen zu revolutionieren – und selbst zum globalen Wirtschaftsfaktor zu werden. Wo heute oft immer noch Papier und unterschiedliche IT-Systeme vorherrschen, ermöglicht sie schnellere, günstigere, transparentere und sicherere Abläufe im Welthandel. Doch der Weg dahin ist lang.



Nur 13 % der IT-Entscheider geben an, dass sie einen klaren Plan haben, die Blockchain für ihr Unternehmen zu nutzen.

20.000 Mio. US-Dollar



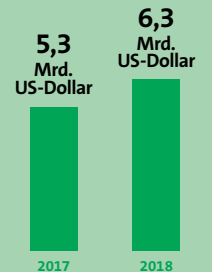
Der Blockchain-Markt war 2015 etwa 317 Millionen US-Dollar wert, laut Transparency Market Research soll er bis 2024 auf 20 Milliarden US-Dollar anwachsen.



Jede Transaktion, die mit Blockchain-Technologie abgewickelt wird, muss jedes einzelne Gerät im Blockchain-Netzwerk passieren. Dies begrenzt die Anzahl der Transaktionen, die täglich durchgeführt werden können. Die von Bitcoin eingesetzte Blockchain-Technologie kann heute maximal 600.000 Transaktionen pro Tag bewältigen.



Im Jahr 2016 kannten 14 % der Deutschen den Begriff „Blockchain“.



Das weltweite Finanzierungsvolumen durch Initial Coin Offerings (ICO*) übersteigt mit 6,3 Milliarden US-Dollar im ersten Quartal 2018 bereits das Volumen des gesamten Jahres 2017 (5,3 Milliarden US-Dollar).

Mythos Bitcoin

Der Bitcoin ist die Mutter aller virtuellen Währungen. Mit ihm kann man online, aber auch in ersten Geschäften bezahlen. Diese Kryptowährung wird durch ein großes Netzwerk von Usern mithilfe der Blockchain-Technologie kontrolliert.



Derzeit werden jeden Tag Bitcoins im Wert von 4 Milliarden US-Dollar gehandelt.

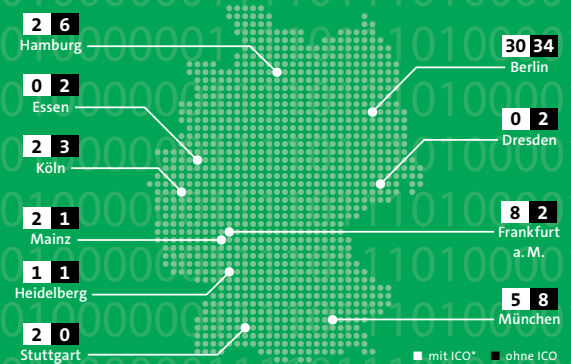
Der Gesamtwert aller Bitcoins beträgt derzeit 267 Milliarden US-Dollar, das entspricht etwa dem Marktwert von Wal-Mart. Zum Vergleich: Die Volkswagen AG ist derzeit 85 Milliarden US-Dollar wert.



Die Blockchain hinter dem Bitcoin erfordert einen gewaltigen Rechenaufwand – und damit auch einen hohen Energieverbrauch. Studien zufolge könnte der Anteil des Bitcoin-Systems am Weltstromverbrauch mittelfristig auf fünf Prozent steigen.

Blockchain-Start-ups in Deutschland

In Deutschland gibt es derzeit 120 Start-ups, die ihr Geschäftsmodell im Kern auf das Thema Blockchain ausgerichtet haben. Mehr als die Hälfte dieser Unternehmen (64) hat ihren Sitz in Berlin. Auf den Plätzen zwei und drei folgen München mit 13 Blockchain-Start-ups und Frankfurt am Main mit 10. Die restlichen Start-ups verteilen sich auf neun weitere Städte.



*ICO: Initial Coin Offering (kurz: ICO) ist eine Methode des Crowdfundings, die von Firmen verwendet wird, deren Geschäftsmodell auf Kryptowährungen basiert.